

VA Schwamborn gab einen Überblick über die Aufgaben und Zuständigkeiten des Amtes für Schule, Bildung, Kultur und Sport im Bereich des Sports mittels einer Powerpoint-Präsentation. Die Präsentation ist als Anlage 1 dieser Niederschrift beigefügt.

Auf die Frage von KTM Stiefelhagen, inwieweit der Kreis Sport für Menschen mit Behinderung fördere, antwortete VA Schwamborn, dass der Weg einer Bewerbung auf eine Förderung, Ausbildung und Weiterbildung allen Vereinen offenstehe. Es sei unerheblich, ob es sich um einen Behindertensportverein handle oder nicht. Es werde keine Unterschiede zwischen Behindertensport, Breitensport oder Leistungssport gemacht.

KTM Zorlu bedankte sich für den interessanten Vortrag und unterstrich, dass man deutlich erkennen könne, welche Aufgabenvielfalt dem Rhein-Sieg-Kreis obliege. Weiterhin betonte er, dass das Thema der Inklusion sehr wichtig und zu berücksichtigen sei. Es sei erfreulich, welche inklusiven Projekte nun anstünden. Außerdem habe der Vortrag verdeutlicht, dass die bereits bestehenden Netzwerke im Sinne einer guten Zusammenarbeit weiterhin gepflegt werden müssten.

Vorsitzender Himmelrath dankte VA Schwamborn für den ausführlichen Einblick in die Tätigkeit im Bereich des Sports.